

Auftaktveranstaltung Projekt Barrierefrei in Hotels

der demografische Wandel ist da und setzt neue Maßstäbe. So ist seit etwas über einem Jahr die UN-Konvention über die Rechte und Pflichten von Menschen mit Behinderung gültig. Seit September letzten Jahres gibt es in der Stadt Köln ein umfangreiches Handlungskonzept mit dem Titel:

„Köln ohne Barrieren – eine Stadt für alle“.

„Leben ohne Barrieren eG“ hat das Projekt „Barrierefrei in Hotels“ initiiert und durchgeführt.

Die Genossenschaft hat es sich zur Aufgabe gemacht öffentlich zugängliche und private Räume auf Ihre Barrierefreiheit hin zu überprüfen. Im ersten Schritt werden Hotels anhand der Kriterien des Landes Nordrhein-Westfalen zum Signet Barrierefrei überprüft. Ähnlich wie bei den Luxus-Sternen gibt es auch hier eine Klassifizierung, die dem Reisenden mit besonderen Ansprüchen den Weg zu seinem ausgesuchten Angebot zeigt.

Menschen, ob groß ob klein ob jung oder alt ob mit oder ohne Einschränkungen werden täglich mit Barrieren konfrontiert: vor dem Kino ist eine Treppe, die Ampel hat kein akustisches Signal oder die viel zu steile Rampe im Hotel.

Aber es gibt auch viele positive Beispiele, die zukünftig über das Signet „Nordrhein-Westfalen ohne Barrieren“ für Jeden zu erkennen sein werden. Am 14.4. wird dieses Signet zum ersten Mal an das Hotel Radisson Blu in Köln verliehen.

Am 2. März fand für die Auszubildenden des Berufskollegs Deutzer Freiheit, Ausbildungsgang staatlich geprüfte Kaufmännische Assistentinnen und Assistenten im Hotel Radisson Blu ein Schulungstag statt. Dort erlebten die jungen Erwachsenen hautnah welchen Barrieren Menschen mit Seh- oder Hörschädigungen oder Mobilitätseinschränkungen im normalen Alltag ausgesetzt sein können. Mit Hilfe von Simulationsbrillen, Rollstühlen und einem Altersanzug machten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen eigene Erfahrungen z.B. beim Einchecken, der Nutzung des Fahrstuhles oder bei der Selbstbedienung am Büffet.

Die gemachten Erfahrungen wurden danach mit Hilfe der neu erstellten Kriterien des Landes Nordrhein-Westfalen dokumentiert. Das Hotel erhielt eine ausführliche Beratung durch Experten der Genossenschaft Leben ohne Barrieren mit Hinweisen auf Verbesserungsmöglichkeiten im Bereich der Mobilität. Nachdem diese

Veränderungen vorgenommen worden sind, hat das Hotel Radisson Blu die Kriterien für das Signet Nordrhein-Westfalen ohne Barrieren im Bereich „Bewegen“ erfüllt und bekommt dieses Signet heute verliehen.

Gemeinsam mit der Schirmherrin Frau Scho-Antwerpes und den Kooperationspartnern Kölntourismus, DEHOGA, der Behindertenbeauftragten der Stadt Köln und dem Berufskolleg Deutzer Freiheit, Ausbildungsgang staatlich geprüfte Kaufmännische Assistentinnen und Assistenten wollen wir

ein Barrierefreies Köln – ein Köln für Alle schaffen.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Jutta Frey, Telefon: 0151 – 15 77 94 76, email: jutta-frey@lob-eg.eu